

Checkliste Ideengewinnung

• Besteht im Unternehmen Klarheit über die externen und die internen Auslöser von Innovationen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Stehen die Anforderungen des Marktes bzw. der Kunden bei der Ausrichtungen des innovativen Denkens und Handelns im Vordergrund?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Lässt sich ein Zusammenhang zwischen dem Innovationsauslöser und den im Unternehmen definierten Suchfeldern herstellen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Weiß das Management, wo die derzeitige Problemlösungskompetenz des Unternehmens liegt und welcher Problemlösungsbedarf zukünftig relevant sein wird?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Werden die verfügbaren internen und externen Informations- und Ideenquellen genutzt und kritisch hinterfragt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Gibt es Mechanismen oder Rahmenbedingungen im Unternehmen, die eine umfangreiche Ideengenerierung blockieren?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Hat jeder Mitarbeiter die Möglichkeit, seine Vorschläge und Ideen einzubringen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Wird dem Ideengeber das Gefühl vermittelt, dass der von ihm eingebrachte Vorschlag schnell und kompetent bearbeitet wird?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Wird der Ideengeber über die Umsetzung seiner Idee informiert, und wird er aktiv in den weiteren Prozess eingebunden?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Gibt es im Unternehmen eine zentrale Stelle, die sich mit der Thematik der Ideengewinnung und des Innovationsmanagements beschäftigt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Gibt es ein Instrumentarium, um die gesammelten Ideen konsequent und systematisch zu erfassen und für die weiteren Bearbeitungsschritte aufzubereiten? Stichwort: Betriebliches Vorschlagswesen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Erfolgt eine systematische Anwendung der verschiedenen Kreativitätstechniken zur Ideenfindung?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Werden Experten und Moderatoren zu den Kreativitäts-Workshops hinzugezogen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Finden im Unternehmen Maßnahmen statt (z.B. in Form von Schulungen), um die Kreativität der Mitarbeiter dauerhaft zu trainieren und zu fördern?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Inwiefern werden Anreizsysteme eingesetzt, um die Ideengeber zu würdigen und sie und die anderen Organisationsmitglieder für weitere Innovationsleistungen zu motivieren?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Werden standardisierte Formulare zur Ideenfindung eingesetzt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Erfolgt die Ideenspeicherung mit Hilfe eines zweckmäßigen EDV-Systems, das auch eine flexible und kreative Ideensuche erlaubt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Wird vor der Ideenbewertung ein suchfeldbestimmtes Screening durchgeführt, um den späteren Bearbeitungsaufwand zu reduzieren?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
• Ist das Formular- und Berichtswesen auf den unternehmensspezifischen Innovationsprozess abgestimmt, um eine einheitliche Ideensammlung und -bearbeitung von Beginn an zu gewährleisten?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Anmerkung:

in Anlehnung an Vahs, Dietmar; Burmester, Ralf: Innovationsmanagement. Stuttgart 2002

